

Ein Fall für die Geschenkfee

WEIHNACHTEN Jenny Belitz hilft Spät-Schenkern aus der Patsche

Kurz vor Heiligabend und noch immer kein Präsent für die Lieben. Eine Berlinerin rettet per Geschenke-Notdienst den Familienfrieden.

Von Jens Rümmler

BERLIN | Als Jenny Belitz kurz vor einer Geburtstagsparty einmal ohne Präsent da stand, verschenkte sie kurzerhand eine CD aus dem eigenen Plattenschrank. Das war der heute 27-Jährigen im Nachhinein so peinlich, dass sie aus ihrem Missgeschick eine Geschäftsidee entwickelte. Seit einem Jahr bietet die Berlinerin einen SOS-Geschenkeservice. Kurz- beziehungsweise Spätentschlossene können bei der studierten Betriebswirtin binnen drei Stunden Eilpräsente ordern. Etwa 100 exklusive Geschenke hat Belitz im Angebot. Wenige Wochen vorm Weihnachtsfest herrscht in ihrem Büro Hochbetrieb. Von signierten und limitierten Büchern bis hin zu Illustrationen und Ölbildern reicht die Präsentpalette.

„Viele Stücke sind Unikate“, sagt die Geschenkfee. Sie kooperiert unter anderem mit Künstlern, Werkstätten aber auch mit dem Verein „Berliner Unterwelten“, der Bunkerführungen anbietet. „Ich hab auch Erlebnisse im Sortiment“, so Belitz. Ausgefallene Wünsche sind ihre Spezialität. Als etwa im Vorjahr ein Kunde nach Eintrittskarten für den Berliner Polizeifootball fragte, rief die Geschäftsfrau mal eben im Polizeipräsidium an und besorgte die Tickets. „Eine Dame wollte kürzlich für ihren Gatten ein Auto mit Schleife verpacken lassen“, erzählt Jenny Belitz. Auch das konnte die Jung-Unternehmerin nicht schrecken. „Selbstverständlich geht das alles nicht in drei Stunden.“ Ein Café-Plausch oder Training mit Kickern von Hertha BSC stand auch schon auf der Wunschliste eines Fans. „Ja

Ausgefallene Wünsche sind die Spezialität der Geschenkfee.

und? Dann rufe ich dort eben an“, sagt die Frau aus Friedrichshagen und lacht. Was der Spaß kostet, will die Gute Fee in Sachen Schenken lieber nicht verraten. Ganz billig sind die meisten Artikel nicht. Die Preise liegen zwischen elf und 1000 Euro. Zu den günstigen Schnell-Geschenken zählen Weihnachtspyramiden und Manufakturprodukte aus einer Kreuzberger Behindertenwerkstatt. Teurer wird es bei speziellen Taschen- designs, Vasen und originellen Teeservices. Im Blick hat Jenny Belitz vor allem Geschäftsleute, denen selber die Zeit fehlt.

„Gerade Manager sieht man dann häufig an Tankstellen Kleinigkeiten ordern. Was dort in Regalen liegt, ist meist nicht so originell“, findet die Geschäftsfrau, die Präsente auf Wunsch auch selber verpackt. Der Kurier bringt dann alles für 25 Euro direkt zum Kunden. Wenn gerade nicht



„Viele Stücke sind Unikate“, sagt Geschenkfee Jenny Belitz.

FOTO: AUTOR

Geschenke auf den letzten Drücker

- **An den Berliner Bahnhofsmissionen** gibt es gegen eine Spende noch bis Heiligabend CDs mit Berliner Weihnachtsgeschichten. Die Bahnhofsmission am Bahnhof Zoo hat am 24.12. durchgehend geöffnet.
- **Ausgefallene Geschenkideen** bietet der Internet-Shop www.desaster.com für alle, die

keine Zeit haben, in Läden zu stöbern. Die Angebotspalette reicht von süßen Plüschelchen bis hin zu ausgefallenen Spiegeldesigns.

- Eine **gute Adresse** für Spätentschlossene sind die Geschäfte im Berliner Hauptbahnhof. Die meisten Läden sind am 24. bis 18 Uhr geöffnet. MAZ

Weihnachten, Nikolaus, Muttertag oder Ostern ist, arbeitet die Jung-Unternehmerin auch für das Geschenkemanagement großer Firmen. „Die suchen für Geschäftspartner oder gute Kunden originelle Präsente zu Geburtstagen oder anderen Anlässen. Die obligatorische Tasse oder der Kugelschreiber mit Firmen-Logo ist vielen Chefs zu dürftig.“ Eine individuelle Beratung ist Jenny Belitz allerdings auch bei ihren Privatkunden wichtig. Jedes Präsent sollte eine persönliche Note haben, sagt sie. „Damit der Beschenkte weiß, dass

man sich einen Kopf gemacht hat.“ Bügeleisen oder Kaffeekocher könne schließlich jeder kaufen.

Jenny Belitz hat eine Blitzkarriere hinter sich. Bereits mit 25 Jahren war sie Objektleiterin in der Immobilienbranche. „Schon damals stand für mich fest, dass ich mich selbständig mache. Im Immobilienbereich war das aber nicht so leicht“, erklärt sie. Bis Heiligabend ist sie noch für Geschenkesucher im Einsatz. An den Feiertagen hat sie frei.

www Informationen unter www.geschenkesos.de.